

Inhalt

Vorwort zur Taschenbuchausgabe.	7
---	---

Erste Annäherung

Tabu und Projektionsfläche.	13
Artikel, Bücher, Filme.	15
Nicht-Rezeption: Gedanken über einen weißen Fleck.	23
Die Zeitzeugen.	28
Der Ort.	34
Die Organisation: Ein Überblick.	37

Begegnungen

Das Haus.	61
Hohehorst und seine Geschichte.	63
Die Lahusen-Dynastie.	63
»Heim Friesland«	66
1945 bis heute.	69
Das Herrenhaus: Pardestück des Lebensborn. . .	71
Die Nachbarn.	76
Die anderen Lebensborn-Heime.	80
Die Organisation des Hauses.	88
Die Arbeitskräfte: »Alles tüchtige Leute«	89
Die Alltagsregeln: Anstalt oder »Heimstätte«? . .	119

Die Mütter	137
Wege in den Lebensborn	142
Vierfach gemustert: Die Aufnahmekriterien	149
Sechsfach abgesichert: Geheimhaltung der Geburt	153
Komplett verwöhnt? Mütter im Lebensborn-Heim	169
»Endauslese«: Der RF-Fragebogen.	178
Die Kinder.	182
Sauber, satt und ordentlich: »Die Kinder hatten es gut«.	184
Hasenscharte, Down-Syndrom: »Kranke Kinder wollte keiner«.	192
»Elite-Kinder«: Erziehung im Sinne der SS?	207
Blasse Erinnerungen	212
Männer-Herrschaft.	219
Lebensborn-Väter.	222
Zeugungshelfer und künstliche Befruchtung. . . .	228
Kinderraub und Kinderproduktion: Zum Beispiel Polen und Norwegen.	231
Das Ende.	244
Lebensborn – lebenslang. Ein vorläufiges Nachwort	254

Anhang

Anmerkungen.	267
Literatur.	295
Übersicht über die deutschen Heime des Lebensborn	300
Ausländische Lebensborn-Heime.	302
Personal, Mütter und Kinder aus »Heim Friesland« und anderen Heimen	304
Abbildungs- und Quellennachweis.	312